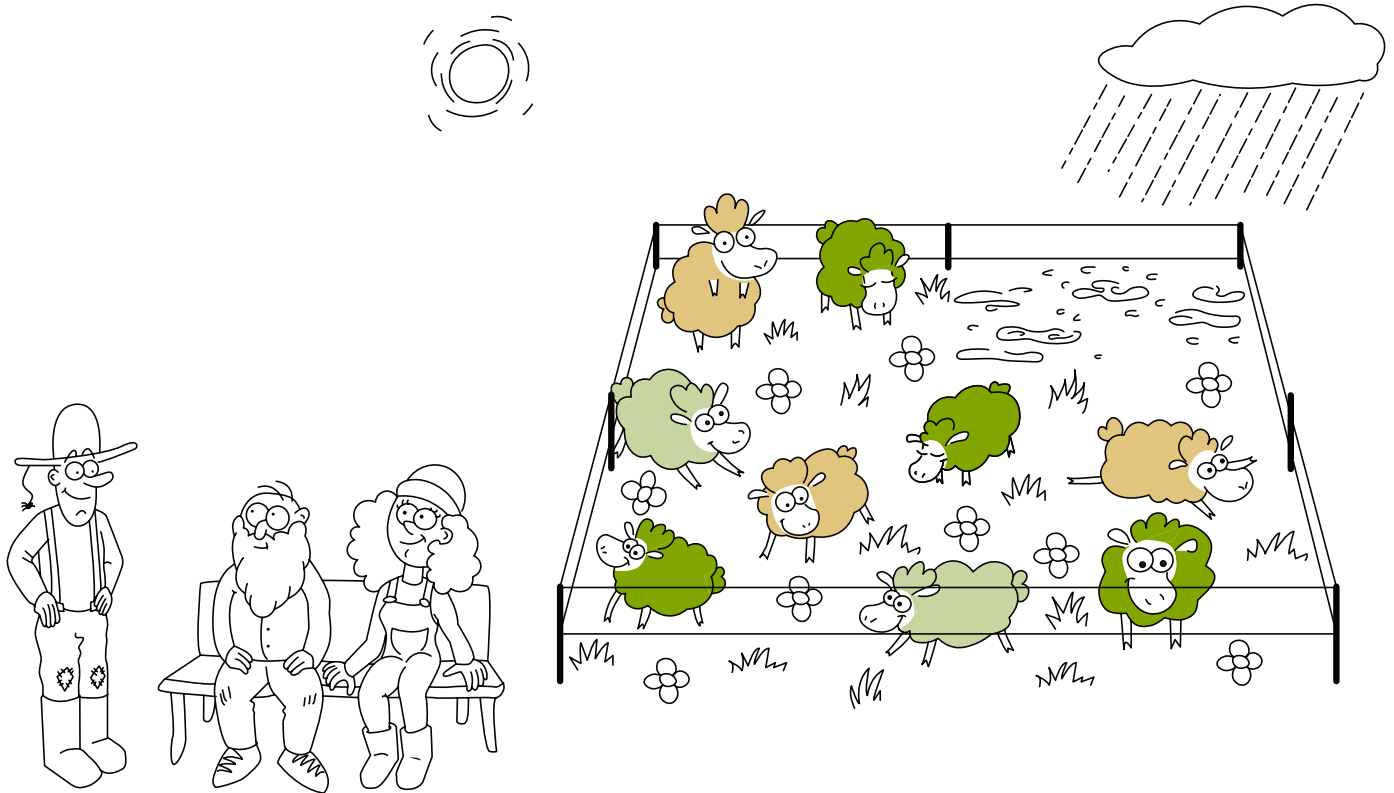


# GLS TREUGEA

Halbjahresbericht 1/2018



## KURZ GEFASST

- Seit dem 1. Januar 2018 legen der GLS Treuhand e. V., die Dachstiftung für individuelles Schenken und elf treuhänderische Stiftungen ihr Vermögen gemeinschaftlich über GLS TREUGEA an
- Das Startportfolio hat rund 200 Positionen und ein Volumen von 84 Millionen Euro
- Zum 30. Juni 2018 ist GLS TREUGEA voll investiert
- Voraussichtlicher Ertrag für 2018: ca. 3,5 Prozent.

Liebe Stifterinnen und Stifter, liebe Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte, im April dieses Jahres haben wir Sie über den Start der gemeinschaftlichen Vermögensanlage GLS TREUGEA informiert. Nun freuen wir uns, Ihnen den ersten Halbjahresbericht zu GLS TREUGEA vorzustellen.

**GLS TREUGEA – unsere Ziele**

Mit GLS TREUGEA (TREUHänderisch GEmeinschaftlich ANlegen) bieten wir unseren treuhänderischen Stiftungen und Stiftungsfonds die Möglichkeit, an einer gemeinschaftlichen sozial-ökologischen Vermögensanlage teilzunehmen. Damit stehen allen Stiftungen und Stiftungsfonds, unabhängig von der Größe ihres Stiftungsvermögens, wirkungsorientierte Vermögensanlagen offen und durch die Bündelung der Vermögen können wir eine stabile und ertragsreiche Vermögensanlage für alle erreichen.

**Das GLS TREUGEA Portfolio**

Das Volumen in GLS TREUGEA beträgt zum 30. Juni 2018 rund 84 Mio. Euro. Neben dem GLS Treuhand e. V. und der Dachstiftung für individuelles Schenken haben sich elf weitere treuhänderische Stiftungen dazu entschieden,

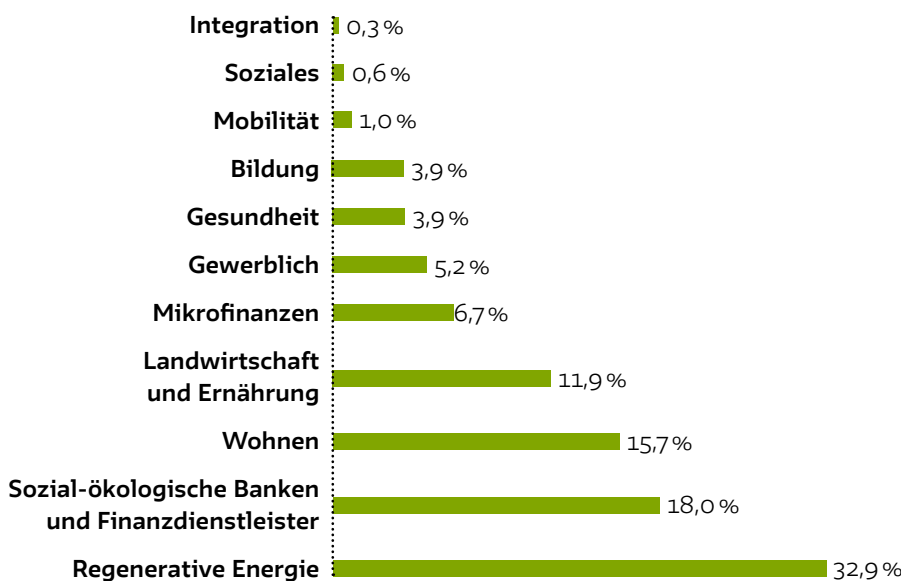
an dieser Art der Vermögensanlage von Anfang an teilzunehmen. Diese Stiftungen und Stiftungsfonds haben dabei jeweils ihre bestehenden Vermögensanlagen eingebracht. Damit konnte das GLS TREUGEA Portfolio gleich „voll investiert“ starten und alle Teilnehmer\*innen profitierten gemeinsam von der breiten Streuung und Diversifizierung der eingebrachten Vermögensanlagen.

Das GLS TREUGEA Portfolio spiegelt das breite Förderspektrum der vielen beteiligten Stiftungen und Stiftungsfonds wider und unterstützt damit die Zweckverwirklichung der teilnehmenden Stiftungen auch in der Vermögensanlage. Damit wirken diese Stiftungen nicht nur mit ihren Zuwendungen an gemeinnützigen Vorhaben gesellschaftlich und ökologisch positiv, sondern auch mit der Art und Weise, wie ihr Geld angelegt ist.

Das GLS TREUGEA Portfolio umfasst rund 200 verschiedene Positionen und ist durch diese breite Streuung sehr wertstabil und in der Lage, auch einen Ausfall einzelner Positionen auszugleichen. Die vielfältigen Formen in der Vermögensanlage (Wertpapiere, Darlehen, Beteiligungen, etc.) werden umfänglich genutzt und tragen dazu bei, dass die einzelnen Positionen keine Korrelation aufweisen. Das heißt, dass beispielsweise auch ein künftiger Börsencrash nur einen sehr kleinen Teil des Portfolios betreffen würde.

Das Stiftungsvermögen unterstützt somit in vielen Branchen den gesellschaftlichen Wandel, den unsere Stifter\*innen und wir anstreben. Die Bereiche, in denen wir investiert sind, sehen Sie in der folgenden Branchenübersicht:

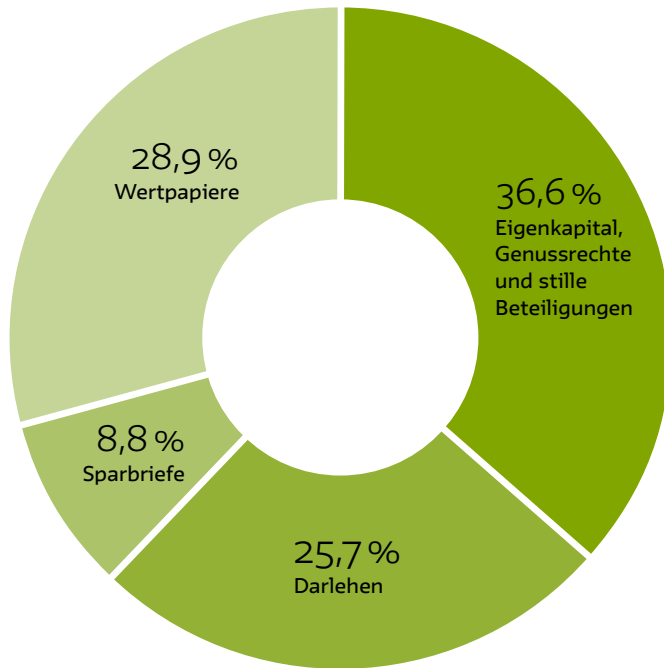
**VERTEILUNG DES GLS TREUGEA VERMÖGENS NACH BRANCHEN**



Es ist unser Ziel, möglichst viele Branchen abzudecken. Gleichwohl ist es unter den traditionellen Gesichtspunkten der Vermögensanlage (Ertrag, Risiko, Laufzeit) nicht immer leicht, für alle Bereiche passende Anlagen zu finden. So ist der Bereich Regenerative Energie in den vergangenen Jahren neben dem Beitrag zur Energiewende auch aus Risiko-/Renditeaspekten sehr attraktiv gewesen, was sich in einem großen Anteil am Portfolio niederschlägt. Gleichzeitig sind die investierbaren Summen in den Branchen sehr unterschiedlich. Während zum Beispiel die investierbaren Summen in der Branche Regenerative Energie traditionell recht groß sind, sind sie in den Branchen Bildung, Soziales und Integration üblicherweise kleiner. Trotz dieser Unterschiede zwischen den Branchen streben wir an, den Anteil in den bislang geringer oder nicht investierten Branchen in Zukunft auszubauen.

Um unserem Ziel einer möglichst direkten und nachvollziehbaren Vermögensanlage näher zu kommen, bedienen wir uns einer breiten Vielfalt an Anlageklassen:

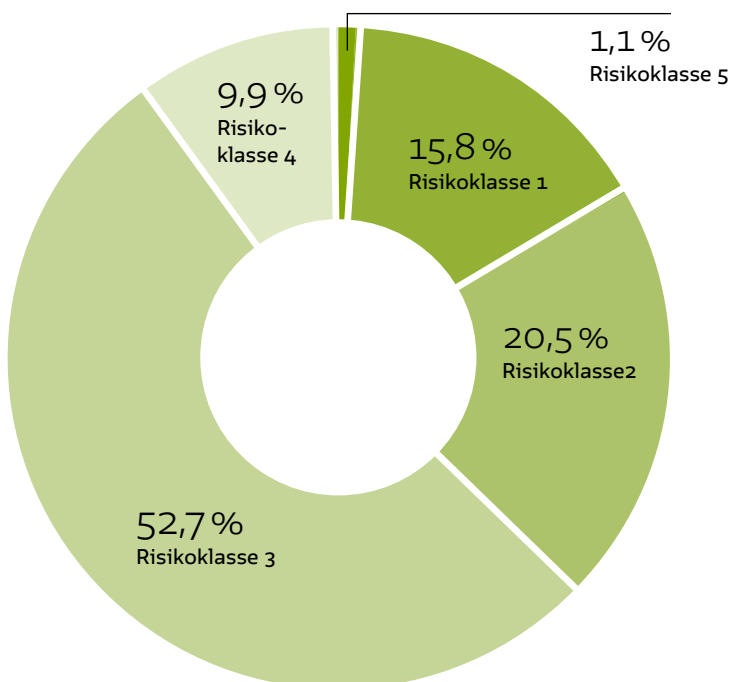
### VERTEILUNG DES GLS TREUGEA VERMÖGENS NACH ANLAGEKLASSEN



Die in der Grafik gezeigten Anlageklassen setzen sich zum Teil aus vielen verschiedenen Anlageformen zusammen. Vor allem im Bereich Eigenkapital gibt es eine Vielzahl an unterschiedlichen Anlageformen, wie Genossenschaftsanteile, Kommanditanteile etc.

Es fällt auf, dass der Wertpapierbereich im Vergleich zu einer „klassischen“ Vermögensanlage für Stiftungen eher klein ist. Dies ist so beabsichtigt, da die direkte gesellschaftliche Wirkung im Darlehens- und Beteiligungsbereich in der Regel höher ist. So können wir bspw. mit einem Nachrangdarlehen eine Kindergarten- oder Schulneugründung ermöglichen, die ohne unseren Beitrag nicht zu Stande kommen würde. Auch die Zeichnung von Anteilen an jungen Genossenschaften ist für diese oft eine entscheidende Hilfe. Sie bietet ihnen darüber hinaus eine gute Möglichkeit, mit unserer Investitionsentscheidung im Rücken, weitere Geldgeber anzusprechen.

### VERTEILUNG DES GLS TREUGEA VERMÖGENS NACH RISIKOKLASSEN



Jede Vermögensanlage in GLS TREUGEA wird vor der Anlageentscheidung einer Risikoklasse zugeordnet. Risikoklasse 1 sind sehr sichere Vermögensanlage, Risikoklasse 5 sind Vermögensanlagen mit akutem Wertberichtigungsbedarf.

Risikoklasse	Pauschalwertberichtigung
Risikoklasse 1 (sehr sichere Anlage)	0 %
Risikoklasse 2 (geringes Risiko)	1 %
Risikoklasse 3 (moderates Risiko)	5 %
Risikoklasse 4 (riskante Anlage)	10 %
Risikoklasse 5 (ausfallgefährdet)	Einzelwertberichtigung je nach Erfordernis

Generell investieren wir nicht in die Risikoklasse 5. Es kommt aber vor, dass wir eine Einstufung in diese Risikoklasse vornehmen, wenn es die Umstände erfordern (wie z. B. eine Insolvenz des Emittenten) und wir damit rechnen müssen, unser Geld nicht zurückzuerhalten. Konkret sind dies im GLS TREUGEA Portfolio zwei Positionen: Die Genussrechte der Windwärts GmbH (in Insolvenz), sowie eine stille Beteiligung an einem Wasserkraftvorhaben (ausfallgefährdet). Beide Investitionen haben wir bereits in voller Höhe wertberichtet, wodurch es dafür keine künftigen Verlustrisiken mehr gibt. Neben diesen konkreten Einzelwertberichtigungen haben wir (basierend auf den Risikoklassen) auch Pauschalwertberichtigungen von rund 1 Mio. Euro gebildet, die eine stille Reserve für künftige mögliche Ausfälle bilden.

#### **Differenzierte Risikoprofile**

Im Zuge jedes Jahresabschlusses werden die Risikoklassen überprüft und gegebenenfalls angepasst. Das ist nicht nur wichtig für eine aktualisierte Übersicht der Risikostreuung des GLS TREUGEA Portfolios, sondern auch um im Zuge des Jahresabschlusses adäquate Pauschalwertberichtigungen zur Risikovorsorge treffen zu können (siehe dazu auch unsere Anlagerichtlinien auf unserer Homepage [www.gls-treuhand.de/vermogensanlage](http://www.gls-treuhand.de/vermogensanlage)).

Aufgrund der Vorgabe in unserer geltenden Anlagerichtlinie, eigenkapitalähnliche Mittel, Unternehmensanleihen sowie unbesicherte Darlehen mindestens in Risikoklasse 3 einzuordnen, sind über 50 Prozent des GLS TREUGEA Portfolios dieser Risikoklasse zugeordnet (hier fällt auch ein Großteil der bereits erwähnten, hohen investierten Summen in die Branche

Regenerative Energie rein). Da sich bei genauerem Hinsehen jedoch deutlich unterschiedliche Risiken in dieser Risikoklasse befinden, die auch nicht in die Risikoklassen 2 oder 4 passen, haben wir uns vorgenommen, diese Risikoklasse künftig zu unterteilen. So wollen wir mittelfristig ein noch differenzierteres Risikoprofil erreichen. Dieses Vorhaben werden wir mit unserem Anlagebeirat besprechen und hoffen im nächsten Jahr ein verbessertes Instrumentarium an der Hand zu haben.

#### **Was ist im ersten Halbjahr passiert?**

Im ersten Halbjahr 2018 haben wir 17 neue Investitionen mit einem Gesamtvolumen von knapp sieben Mio. Euro getätigt. Zum 30. Juni 2018 war das GLS TREUGEA Portfolio voll investiert. Auch im zweiten Halbjahr hat sich an der guten Investitionssituation nichts geändert und es fließen lediglich kleine Beträge aus fälligen Vermögensanlagen zurück. Diese werden von uns gezielt dafür verwendet, vereinzelt kleine Neuinvestitionen in Unternehmungen zu tätigen, die eine besonders hohe, direkte, soziale Wirkung haben. Wir gehen davon aus, dass wir für das gesamte Jahr 2018 voll investiert sein werden.

Ein Beispiel der im ersten Halbjahr 2018 getätigten Vermögensanlagen ist die Investition in den Fonds Aquaspark, der eine nachhaltige Aquakultur zum Ziel hat. Er investiert in junge nachhaltig ausgerichtete Unternehmen, die alle dafür notwendigen Faktoren von der Futterherstellung über die Fischzucht bis hin zu nicht-chemischer Krankheitsbehandlung abdecken.

Zwei andere Beispiele sind die Investitionen in Social Bee und Jobkraftwerk. Diese zwei jungen Unternehmen bemühen sich um die Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt.

Wir haben weiterhin den GLS TREUGEA – Anlagebeirat konstituiert, der sich im Juni 2018 das erste Mal getroffen hat. Die Anlagebeirat\*innen beraten den Vorstand in der Weiter-

entwicklung der Anlagerichtlinien und bei einzelnen Investitionsentscheidungen. Zudem geben sie strategische Empfehlungen zur Weiterentwicklung des Portfolios und zur Anlagephilosophie der GLS Treuhand.

Weitere Informationen zum Anlagebeirat und seinen Mitgliedern finden Sie auf unserer Webseite unter [www.gls-treuhand.de/anlagebeirat](http://www.gls-treuhand.de/anlagebeirat)

#### **Wie ist der weitere Ausblick für 2018?**

Für 2018 gehen wir davon aus – sofern es keine unvorhergesehenen Entwicklungen in den kommenden Monaten gibt – einen Ertrag von ca. 3,5 Prozent für unsere Stifter\*innen zu erwirtschaften. Dieser wird dann im ersten Quartal 2019 an die Teilnehmer von GLS TREUGEA ausgeschüttet.

Am 27. Oktober werden wir im Rahmen des Stiftungstages 2018 unsere Rechenschaftssitzung GLS TREUGEA veranstalten. Diese findet von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr statt.

Der im ersten Halbjahr 2018 gegründete Anlagebeirat tagt ein zweites Mal im Oktober 2018 und wird nach dem ersten Treffen im Juni 2018, in Zukunft ausgewählte Investitionsentscheidungen sowie die Gesamtausrichtung des GLS TREUGEA Portfolios beraten.

Zum 1. Juli 2018 kam eine weitere treuhänderische Stiftung zu GLS TREUGEA hinzu, zwei weitere Stiftungen überlegen zum 1. Januar 2019 einzusteigen.

# Detailaufstellung GLS TREUGEA zum 30. Juni 2018 (in Euro)

Branche	Buchwert	Risikoklasse
<b>Sozial-ökologische Banken und Finanzdienstleister</b>	<b>15.134.859</b>	
Cultura Sparebank Shares (Norwegen)	223.973	3
Ekobanken Shares (Schweden)	130.177	3
GLS Sparbriefe (diverse Laufzeiten)	4.885.000	1
GLS Bank Genossenschaftsanteile	2.080.300	3
GLS Bank Stille Beteiligung	3.000.000	3
Hannoversche Alterskassen - Nachrangdarlehen	500.000	3
Hannoversche Pensionskasse	200.000	3
KFW Anleihe	87.000	1
Kreditunion für Selbsthilfe eG	30.000	4
La Nef Shares (Frankreich)	53.409	3
La Nef Sparbriefe (Frankreich)	300.000	1
Namensschuldverschreibung DZ Bank	1.500.000	2
Triodos Bank Aktien	445.000	3
Triodos Bank Sparbriefe (diverse Laufzeiten)	1.700.000	1
<b>Bildung</b>	<b>3.264.370</b>	
Ackerdemia e. V.	37.500	4
Alanus Stiftung	350.000	2
Chancen eG Darlehen	500.000	3
Chancen eG Genossenschaftsanteile	351.500	3
Freie Waldorfschule Kräherwald	70.752	3
KC Immobilien GmbH & Co. KG TREUGEA	400.000	3
Konzept-E - Bildungshaus	500.000	3
Schmöckerkisten UG	75.000	4
Schule Rhauferdehn	91.570	3
StudierendenGesellschaft Witten/Herdecke e. V.	300.000	2
ULNA Nord gGmbH	400.000	3
veedu GmbH	50.000	3
Verlag Freies Geistesleben	138.049	3
<b>Gesundheit</b>	<b>3.274.682</b>	
Deutscher Arbeitskreis für Familie	535.943	3
Pflegezentrum Singen am Bodensee	1.500.000	2
Raum Helios Gemeinschaft e. V.	250.000	3
SeniVita Social Estate AG Wandelanleihe	460.000	3
SeniVita Sozial gGmbH Genusschein	513.400	4
Stiftung Paracelsus	15.339	3
<b>Gewerblich</b>	<b>4.372.517</b>	
Deutsche Telekom Anleihe	298.572	2
Deutsche Telekom Dollaranleihe	933.795	2
GLOBAL CHALLENGES INDEX FONDS	991.046	3
GLS Bank Aktienfonds	993.418	3
GLS Beteiligungs AG Stille Beteiligung	300.000	3
Kuscu GmbH	213.744	2
Norwegen Anleihe	457.463	3
Telefonica Emisiones Anleihe	184.480	2

<b>Integration</b>	<b>250.000</b>	
JobKraftwerk	150.000	4
Social Bee	100.000	4
<b>Landwirtschaft und Ernährung</b>	<b>10.036.557</b>	
AquaSpark	1.001.028	4
Bio-Bodenfonds Genussrecht	400.000	2
Bio-Bodenfonds Genussschein	28.000	2
BioBodengenossenschaft	2.200.000	2
Bio-Bodengesellschaft Kommanditanteil	100.000	3
Darjeeling Organic Tea Estates Private Lt Aktie	8.404	4
Darjeeling Organic Tea Estates Private Lt Anleihe	506.750	3
Darjeeling Organic Tea Estates Private Lt Beteiligung	1.522.081	4
FB Food GmbH	400.000	3
Flores Farm	400.000	3
Hof Klostersee e. V.	63.618	3
Hof Sondern	92.476	2
Imkerei „Zur fleißigen Biene“	60.000	4
Gesunde Kost Schmidt	25.000	3
GLS Sekem-Fonds	229.200	3
Haffwiesenhof	1.000.000	2
Landgut Seegrund	2.000.000	2
<b>Mikrofinanzen</b>	<b>5.644.403</b>	
Eco-Business-Fonds	1.000.000	1
European Fonds for Southeast Europe	500.000	1
GLS Mikrofinanzfonds	1.952.144	2
SANAD Fund for MSME Shares	892.258	4
SANAD FUND FOR MSME Anleihe I	500.000	1
SANAD FUND FOR MSME Anleihe II	800.000	1
<b>Mobilität</b>	<b>850.000</b>	
Nextbike GmbH	350.000	3
Paribus Rail Portfolio III	500.000	4
<b>Regenerative Energie</b>	<b>27.707.666</b>	
Abo-Invest AG	345.464	3
aeolis GmbH (Windpark Prassa)	1.000.000	3
Africa GreenTec Asset GmbH	500.000	4
Alliander Anleihe	600.000	1
a-S Kraftwerke 2 Anleihe	550.000	3
B.A.U.M. Zukunftsfonds eG	100	3
B.A.U.M. Zukunftsgenossenschaft Darlehen	150.000	3
Bürgerenergie Berlin	500	3
Bürgerwerke eG Genussrecht	50.000	4
CEPP Invest GmbH&Co. KG	400.000	3
DIVE Turbinen GmbH & Co KG Darlehen	25.000	4
Encavis AG	316.035	3
Energiekontor AG StufenzinsAnleihe X	500.000	3
Energiekontor IV Anleihe	182.700	3
Energiekontor Stufenzinsanleihe I	8.115	3
Energiekontor Stufenzinsanleihe IV	300.000	3
Enerparc Walddrehna	600.000	3

Enertrag 2018 Anleihe	150.000	3
Enertrag AG Zins 2026 Anleihe	400.000	3
Enertrag Bürgerwind GmbH u. Co.KG	500.000	3
Enertrag Energiezins Anleihe	450.000	3
Enertrag Energiezins I Anleihe	150.000	3
Enhanced Sustainable Power Fund III (ESPF III)	1.700.167	3
Entega Netz AG Anleihe	660.000	2
GCE Zwischenfinanzierung KWP III	900.000	3
GCE Kraftwerkspark II Tranche A	176.000	3
GCE Kraftwerkspark II Tranche B	225.000	3
GCE Solarpark Weißenfels	300.000	3
GCE Wasserkraftfonds Frankreich	320.000	3
GCE Windpark Maßbach	300.000	3
GLS Energiefonds Schönau	63.886	3
GLS Klimagenussrecht Bayern	261.075	3
GLS Rickelshausen I	183.365	3
GLS Rickelshausen II	123.836	3
GLS Ronneburg	1.400.000	3
GLS Solarpark Teutschenthal	50.000	3
GLS Windkraftfonds I	153.388	3
GLS Windkraftfonds II	147.252	3
GLS Windpark Schleiden	524.805	3
GLS Windpark Zodel Stille Beteiligung	400.000	3
Green City Energy Kraftwerkspark II	275.000	3
Green City Energy Kraftwerkspark III Tranche A	1.000.000	3
Green City Energy Kraftwerkspark III Tranche B	500.000	3
Green For Growth Fund	800.000	1
Green Heritage Foundation (Wasserkraft I)	190.000	5
IBC Solar Invest Schandelah	300.000	3
Juwi Genusschein 1	600.000	3
Juwi Genusschein 2	230.000	3
Lacuna Windpark Hohenzellig	300.000	3
Lacuna Windpark Töpen	25.500	3
LACUNA Windpark Zedtwitz	300.000	3
Mobisol GmbH Darlehen	25.000	4
Neitzel Zukunftsenergie Deutschland 4	500.000	3
Nordex SE Aktien	123.644	3
Planet Energy 4	416.772	4
Prokon Regenerative Energie Anleihe	1.178.057	3
Sima Fund Off-Grid Solar Africa	424.902	4
Solaranlage Melkhof GmbH & Co KG	650.000	3
Solarcomplex Aktien	100.000	3
Solarcomplex Genussrechte	100.000	3
Solar-Connect eG	310.000	4
Solarpark Stoltera	200.000	3
Sonnenbatterie GmbH Darlehen	250.000	4
Statkraft AS Anleihe	573.378	2
Windpark Gagel	1.500.000	3
Windpark Schleiden	8.726	3

Windpark Wattendorf-Stadelhofen (Naturstrom)	1.000.000	3
Windwärts Genussrechte	700.000	5
Windwärts Sonne Oberkastl Kommanditanteile	60.000	3
<b>Soziales</b>	<b>517.779</b>	
Die Brücke e. V.	88.779	3
Markus-Gemeinschaft	79.000	3
My ability	250.000	4
Zwischenzeit e. V. Darlehen	100.000	2
<b>Wohnen</b>	<b>13.238.396</b>	
Besser Genossenschaftlich Wohnen eG	900.000	4
dieWogen eG Genossenschaftsanteile	100.000	3
dieWogen eG Darlehen	400.000	3
FHH Immobilien 15	300.000	3
GEWOBA Nord eG Sparbrief	300.000	1
GEWOBA Nord Genossenschaftsanteile	52.000	3
Glockenhof eG	400.000	3
Haus Rengold	348.207	3
Ko-Operativ eG NRW - Darlehen 10 Jahre	180.000	4
Ko-Operativ eG NRW - Darlehen 18 Monate	120.000	4
MARO eG	200.000	3
Nabau Regensburg eG	300.000	3
Nachhaltige Wohnimmobilien I - Objekt Berlin	800.000	2
Nachhaltige Wohnimmobilien I - Objekt Hamburg	600.313	2
Nachhaltige Wohnimmobilien I - Kommanditanteile	831.000	3
Nachhaltiges Wohnen Deutschland 8	1.000.000	3
Passivhäuser Berlin Darlehen	152.626	1
Paribus Lise-Meitner-Straße, Berlin	800.000	2
GEWOBA Nord eG Sparbrief	200.000	1
Stiftung Trias Berlin Spandau	230.170	2
Stiftung Trias Helderling	223.500	2
Stiftung Trias Gotschedstraße	66.660	2
Stiftung Trias Leuchtturm eG	128.000	2
Stiftung Trias Zierenberg	155.000	2
Ursulinenhof eG	200.000	3
Vontobel Sustainable Real Estate Europe	2.000.920	3
Wagnis eG	1.000.000	3
wohnbau bogenständig eG	350.000	3
Wohnungsgenossenschaft Linde eG	600.000	3
Zentralwerk Kulturgenossenschaft Dresden	300.000	3
<b>Gesamtvolumen TREUGEA</b>	<b>84.291.228</b>	